

Evangelische Erwachsenenbildung Fernstudium Theologie

**Aktuell.
Kontextuell.
Geschlechterbewusst.**

Das ‚Fernstudium Theologie geschlechterbewusst – kontextuell neu denken‘ richtet sich an alle, die an Theologie interessiert sind und tiefer in theologische und spirituelle Fragen einsteigen wollen.

Das zweite Modul bringt den Glauben in seinen Lebensbezügen ins Gespräch.

Die Arbeitsgrundlage bilden drei Studienbriefe:

- Spiritualität
- Kirche
- Ethik

Das Selbststudium der Studienbriefe wird durch Arbeitsgruppen unterstützt. In den Präsenzveranstaltungen werden die theolo-gischen Ansätze kontrovers diskutiert und anhand biblischer Texte vertieft.

Folgende Merkmale zeichnen das Fernstudium aus:

- Aktuelle Gesprächspartner:innen
- Lebensrelevante Themen und Fragen
- Bezüge in die Gegenwart und Gesellschaft
- Geschlechterbewusstes Denken
- Methodisch abwechslungsreich und interaktiv, digital und analog

Die Seminareinheiten finden in der Tagungsstätte Soest der Ev. Frauenhilfe in Westfalen e. V. oder im Haus der Stille in Bielefeld-Bethel statt. Sie beginnen jeweils am Samstag um 10.30 und enden am Sonntag um 15.00 Uhr.

Änderungen vorbehalten.

Evangelische Erwachsenenbildung
Fernstudium Theologie

2. Modul 2022

**Aktuell.
Kontextuell.
Geschlechterbewusst.**

2. MODUL • GLAUBE IN SEINEN LEBENSBEZÜGEN

Seminareinheit 2.2 Kirche

26.–27. März 2022 • Soest

Beate Heßler, Thorsten Maruschke, Martin Treichel

Seminareinheit 2.3 Ethik

14.–15. Mai 2022 • Bethel

Anke Frickmann, Antje Röckmann, Martin Treichel

Seminareinheit 2.1 Spiritualität

(verschoben von Januar auf August)

13.–14. August 2022 • Soest

Anne Heckel, Dr. Kerstin Schiffner

Dieser Fernkurs ist eine anspruchsvolle Weiterbildung, mit der Sie theologisches Wissen erwerben und vertiefen. Es stellt allerdings keine Berufsqualifizierung im engeren Sinne dar.

TAGUNGSNUMMER 222901, 222902, 222903

KOSTEN FÜR STUDIENBRIEFE, BILDUNGSPROGRAMM,
SOWIE UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG

545,- € für das 2. Modul (Kirche, Spiritualität, Ethik)

LEITUNGSTEAM

Schwester Anke Frickmann, Sarepta-Schwesternschaft

Pfarrerinnen Anne Heckel, Frauenreferat im Institut für Kirche und Gesellschaft

Pfarrerinnen Beate Heßler, Amt für Mission, Ökumene und Weltverantwortung

Pfarrer Thorsten Maruschke, Ev. Kirchenkreis Hagen

Pfarrerinnen Antje Röckmann, Referat für gesellschaftliche Verantwortung im Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid

Pfarrerinnen Dr. Kerstin Schiffner, Ev. Elias-Kirchengemeinde Dortmund

Pfarrer Martin Treichel, Männerarbeit im Institut für Kirche und Gesellschaft

GESAMTVERANTWORTUNG UND INHALTLICHE BERATUNG

Martin Treichel • 02304.755-370 •

martin.treichel@kircheundgesellschaft.de

Ausführlichere Informationen sowie Anmeldeunterlagen erhalten Sie auf unserer Homepage [Theologie geschlechterbewusst / Institut für Kirche und Gesellschaft](#) und bei Anke Engelmann

(Tagungssekretariat) • Iserlohner Str. 25 • 59239 Schwerte • T. 02304.755-230 • F.02304.755-318 (Mo-Fr 9-16 Uhr)

anke.engelmann@kircheundgesellschaft.de

Datenschutz und AGB: www.kircheundgesellschaft.de

ANMELDESCHLUSS 14. Februar 2022

Die Teilnehmer:innenzahl ist begrenzt.

Eine Anmeldung für einzelne Veranstaltungen ist nicht möglich.